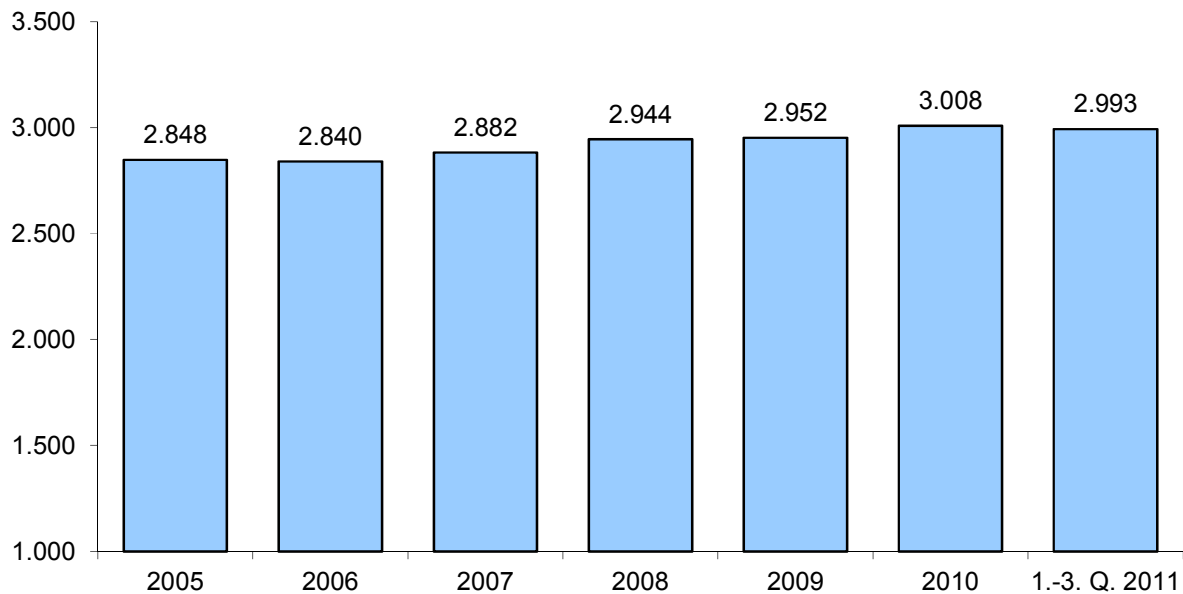


**Bruttoentgelte je Arbeitnehmer in der
Papierverarbeitenden Industrie Deutschlands**
Monatliche Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigten in Euro;
Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten; WZ 2008;
Quelle: Statistisches Bundesamt



- Die durchschnittlichen Bruttolöhne und Bruttogehälter je Beschäftigten in der deutschen Papierverarbeitenden Industrie beliefen sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2011 auf knapp 3.000 Euro. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass bestimmte Sonderzahlungen, in diesem Fall vor allem das Weihnachtsgeld, erst im vierten Quartal auszahlungswirksam werden. Dies beeinträchtigt den Vergleich mit den Jahreswerten. Im Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum konnte ein Zuwachs in Höhe von 1,8 Prozent realisiert werden.
- Für das gesamte Jahr 2011 kann derzeit davon ausgegangen werden, dass das Gehaltsniveau in Höhe von 3.000 Euro wie bereits im Jahr 2010 übertroffen wird. Damit wird der mittelfristig durchgängige Einkommensanstieg in dieser Branche weiterhin anhalten.
- Die Einkommensentwicklung wird in diesem Jahr allerdings durch die allgemeine Preisentwicklung beeinträchtigt. In den ersten neun Monaten dieses Jahres stiegen die Verbraucherpreise in Deutschland im Durchschnitt um 2,3 Prozent an, was zu rückläufigen Realeinkommen führte. Für den Anstieg der Verbraucherpreise sind in erster Linie die gestiegenen Energiekosten verantwortlich.